

Nichts bleibt wie es ist ...

Das wussten nicht nur die alten Philosophen, sondern das lehrt und beweist uns das Leben. Oftmals neigen wir dazu, das Vergangene besser zu bewerten und zu verklären. Im Vergleich dazu empfinden wird das Gegenwärtige oder die Zukunft als schwieriger, unsicherer oder in irgendeiner Form zumindest als schlechter. Realistisch und etwas positiver gesehen bedeutet „nichts bleibt wie es ist“ ganz einfach Evolution – und das heißt ja prinzipiell Entwicklung.

Auch bei der KIEFERORTHOPÄDIE bleibt nichts wie es ist. Zum ersten Mal in drei Dekaden der Zeitschriftauflage gibt es ein rundum neues, dem Zeitgeist entsprechendes Erscheinungsbild. Ich persönlich finde das aktuelle Layout sehr gelungen und freue mich darüber. Entsprechend meiner langjährigen „Erfahrung“ in der Praxisverwaltung habe ich sofort unsere Anmeldung über das neue Design informiert, damit die Zeitschrift bitte nicht im Papierkorb landet, sondern bei mir auf dem Schreibtisch.

Zum zweiten gibt es eine personelle Änderung! Ab dieser Ausgabe wird es zukünftig zwei Schriftleiter der KIEFERORTHOPÄDIE geben. Dr. Jens Johannes Bock wuchs in Thüringen auf und studierte Zahnmedizin in Jena und Erfurt. Nach kurzer Assistenzzeit schloss er seine kieferorthopädische Weiterbildung an der Universität Halle-



Dr. Jens Johannes Bock, Fulda

Wittenberg ab. Seit 2008 ist er in Fulda niedergelassen. Dr. Bock arbeitet schon seit Jahren in der Fachredaktion der Zeitschrift mit und war hier sowohl für die Rubrik „Repetitorium“ wie auch einen Großteil der Gutachten verantwortlich. Durch diese Verstärkung wird tatsächlich aus $1 + 1 = 3$, denn Dr. Bock ist nicht nur fleißig, zuverlässig und fachlich kompetent, sondern verbreitet mit seiner tatkräftigen, kreativen Art neue Begeisterung und Ideen im Team der Zeitschrift.

Daher freue ich mich mit dem neuen Design, meinem neuen Schriftleitungspartner und den Lesern auf das Jahr 2019 – und kann festhalten:

Nichts bleibt wie es ist ... und das ist auch gut so!!



Ihr

Dr. Björn Ludwig,
Traben-Trarbach